

SV Gottenheim II – SC Holzhausen II 2:2 (1:1)

09.04.2012 13:33

SV Gottenheim II – SC Holzhausen II 2:2 (1:1)

Holzhausen spielte mit: Simon Kaltenbach, Robin Krietsch, Christian Schweizer, Ferdinand Vogt, Ricardo Hauck, Niklass Hess, Kevin Schlischu, Sebastian Zeiger, Kevin Jurdt, Hosain Tahiri, Fabian Meier

Eingew. wurden: Philipp Toussaint, Philip Maurer, Marco Ben Ahmida

Tore 0:1 Ferdinand Vogt (25.), 1:1 (35.), 2:1 (77.), 2:2 P. Maurer (90.)

Gelb Rote Karte: Ricardo Hauck (77.)

Das Spitzenspiel wurde seinem Namen gerecht und endete Remis

An diesem Spieltag traf der Tabellenführer auf seinen unmittelbaren Verfolger. Von Beginn an war das Spiel von hohem Tempo geprägt. Fabian Meier war zwei mal mit Distanzschüssen gefährlich. In der 25. Minute dann die verdiente Führung der Gäste. Einen Doppelpass zwischen Ferdinand Vogt und Niklas Hess, schloss Ferdi mit einem herrlichen Schuss zu Führung ab. Kurz darauf zog sich Torhüter Simon Kaltenbach bei einem Abschlag einen Muskelfaserriss zu. Da kein Ersatztorhüter dabei war, musste vorübergehend Ricardo Hauck das Tor hüten. Parallel wurde P. Toussaint angerufen, dieser machte sich sofort auf den Weg und stand ab der 55. Minute zu Verfügung. Respekt Philipp, ist schön wenn man solchen Spieler im Kader hat. Leider musste man vor der Halbzeitpause noch den Ausgleich durch einen Kopfballtreffer hinnehmen. In der zweiten Hälfte machten beide Mannschaften mit diesem Tempo weiter. Ferdinand Vogt scheiterte mit einem Gewaltschuss an der Latte. 13 Minuten vor Schluss dann die Führung

für den Gastgeber. Eine Nachlässigkeit wurde sofort bestraft und Gottenheim erzielte die Führung. Leider musste der Schiedsrichter den reklamierenden Ricardo Hauck mit Gelb Rot des Feldes verweisen. Holzhausen versuchte trotz Unterzahl weiterhin alles und in der letzten Minute wurde man belohnt. Einen Freistoß köpfte der eingewechselte P. Maurer zum letztendlich verdienten Ausgleich ein.

Nun geht Gottenheim mit einem Punkt Vorsprung in die letzten Spiele. Allerdings dürfen sie sich weiterhin keinen Ausrutscher leisten, haben doch wir die deutlich bessere Tordifferenz.

Bereits im nächsten Heimspiel kommt es zu einem weiteren Topspiel, stellt sich doch der Tabellendritte Achkarren in Holzhausen vor.